**Presseinformation, 18. März 2018**
**Nr. 205 / 17-18**

ADMIRAL
sky SPORT
SNICKERS
PLAY FAIR CODE INTEGRITY WINS
SPALDING
ice watch

# 2BL: Rocks erobern Heimvorteil

## Der amtierenden Meister muss sich vor heimischem Publikum geschlagen geben | Rocks landen einzigen Auswärtssieg zum Auftakt

Während sich am Samstag im Viertelfinale der **ZWEITEN Basketball Bundesliga** jeweils die Heimteams durchsetzten, konnten sich die **Mattersburg Rocks** am Sonntag, als einzig schlechter gesetzte Mannschaft, den Heimvorteil erobern. Zu Gast beim amtierenden Meister **Panaceo Raiders Villach**, feierten die Burgenländer einen souveränen 92:73 Erfolg und gehen damit in der Best-of-three-Viertelfinalserie mit 1:0 in Führung.

Von Beginn weg kontrollierten die **Mattersburg Rocks** die Begegnung. Die Burgenländer spielten mit viel Zug zum Korb und erarbeiteten sich einen schnellen zweistelligen Vorsprung. Die **Panaceo Raiders Villach** versuchten ihr Glück von hinter der Dreipunktelinie zu erzwingen, verwerteten allerdings nur 26% ihrer 42 Versuche. Auch in der Defensive konnten die Kärntner nur wenig Druck auf die Offensive der Rocks ausüben. Mattersburg kam in Summe auf 34 Punkte in der Zone und entschied das erste Duell der best-of-three Viertelfinalserie mit 92:73 für sich. Damit erarbeiteten sich die Rocks die Chance bereits am kommenden Freitag, vor heimischen Publikum, den Aufstieg ins Halbfinale zu fixieren.

**Das Spielergebnis im Überblick:**

| | | |
|---|---|---|
| VILLACH RAIDERS | **Panaceo Raiders Villach – Mattersburg Rocks**<br>73:92 (12:26, 33:49, 59:76) | BKM ROCKS |

ADMIRAL
sky SPORT
SNICKERS
PLAY FAIR CODE INTEGRITY WINS
SPALDING
ice watch

| | Panaceo Raider Villach | Mattersburg Rocks | |
|---|---|---|---|

73:92 (12:26, 33:49, 59:76)

Das erste Viertel verläuft nicht nach Wunsch der Hausherren, die mit einem 12:26 Rückstand in die Playoffs 2018 starten. Mattersburg spielt von Beginn an mit viel Zug zum Korb, die Raiders müssen sich in der Offensive vor allem auf gelungene Abschlüsse von draußen verlassen um im Spiel zu bleiben. Diese wollen aber in dieser frühen Phase des Spiels noch nicht fallen. Auch im zweiten Viertel finden die Raiders nicht die gewünschten Mittel um mit dem Druck seitens Mattersburg zurecht zu kommen. In der Defensiv agieren die Hausherren zu wenig aggressiv um den Vorsprung der Rocks aus dem ersten Viertel wett zu machen. Es geht mit einem 33:49 in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit haben die Raiders zunehmend mit Foulproblemen zu kämpfen. Zwei erfolgreiche Dreier durch Primc auf 49:60 lassen kurzzeitig die Lebensgeister der Raiders erwachen. Mattersburg antwortet auf diese jedoch routiniert mit erfolgreichen Dreiern. Spielstand Ende drittes Viertel 59:76 für die Rocks. Im entscheidenden letzten Viertel versuchen die Raiders nochmals den Vorsprung der Rocks zu verringern, bleiben jedoch erfolglos - zu wenige Würfe wollen an diesem Abend den Weg in den Korb finden. Somit geht das erste Duell der best-of-three Playoffserie mit 92:73 an Mattersburg.

**Stimmen zum Spiel:**

**Nino Gross, Spieler der Raiders:** „Wir haben leider das Spiel so begonnen wie wir in Salzburg aufgehört haben. Keine Intensität, keine Defense und nur Einzelaktionen in der Offense. Wenn wir so nächste Woche auftreten wird Saison früh aus sein."

**Michael Mach, Spieler der Rocks:** „Der Gameplan den der Coach vorgegeben hat wurde perfekt umgesetzt.Es steht aber nur 1:0 in der Serie.Nicht mehr und nicht weniger."

**Beste Werfer:** Julevic 22, Huber T. 15, Finzgar 11, bzw. Fripp 22, Najdanovic 16, Woolridge 16

ACHTUNG
HOCHSPANNUNG!

**Rückfragen und Informationen:**

**Pressemanagement der ADMIRAL Basketball Bundesliga**

**abl@profsmedia.at**


| | | |
|---|---|---|
| Christopher Käferle | christopher.kaeferle@basketballliga.at | 0699/12192303 |
| Vinzenz Winter | vinzenz.winter@basketballliga.at | 0676/6830710 |


**Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der ABL**
**www.oebl.at**